Pressespiegel

Donnerstag, 17. September 2009

Agility-WM-Favorit kommt aus Bludenz

Bludenz, Dornbirn (mez) Riesenchance für **Walter Meyer** und seine Tochter **Katharina**. Die beiden Spitzensportler aus Bludenz haben große Chancen, diese Woche bei der Weltmeisterschaft für Agility-Sporthunde in Dornbirn mit dem Titelgewinn ihren Stammplatz in der Weltelite des Hundesports zu festigen.

Die Spannung ist groß, der Druck auf die Favoriten enorm – vom 18. bis 20. September geht die Weltmeisterschaft für Agility-Sporthunde in der Halle 6 der Dornbirner Messe über die Bühne. Nach nervenaufreibenden Ausscheidungsturnieren in ganz Österreich haben sich auffallend viele Vorarlberger für die WM qualifiziert. Die Harmo-

Ein

■ Michael
für das Lich
ater in der
große Zuku

Bludenz (m
me, mehr Vors
ein breiteres
ter diesen Vo
Michael Wieser
Kino in eine go
führen. Geme
nen Partnern
Norbert Seeba
ter Wieser füh
Geschäftsman
Regie im Blu
nachdem sich
ge Kinobetrei
im Sommer i
verabschiedet

„Mit Kino v

Schon
wollte W
im Kino

WM-Fav
Amiga.

Donnerstag, 17. September 2009 — VORARLBERGER NACHRICHTEN

Agility-WM als Nationenfes

■ Die Besten Hunde der Welt messen sich noch bis Sonntag in Dornbirn.

Dornbirn (VN-mez) Riesenstimmung bei der Agility- Weltmeisterschaft in der Dornbirner Messehalle 6. Tausende Zuschauer aus aller Herren Länder fieberten heute mit den Hundesportlern aus 36 Nationen mit, wenn diese gemeinsam mit ihren vierbeinigen Partnern um Hundertstelsekunden kämpften und drei Hindernisse, Slaloms mit Hürden, Tunnels, Kontaktzones und Slaloms möglichst fehlerfrei zu bewältigen versuchen. Die Kulisse in Dornbirn ist gewaltig. Hunderte Wohnmobile und Wohnwagen parken rund um das Messegelände. Tausende Zuschauer sind jede Menge Hunde verwandeln die Messehalle 6 in ein tierisches Mekka.

Tierisches Volksfest

Ähnlich wie beim Eishockeyturnier fiebern Sportler, Besucher und Organisatoren gemeinsam ein großes Fest, halten sich gegenseitig die Daumen und gönnen einander jeden Erfolg. Ganz ohne Neid. So ist es bei den Agility-Hundesportfans durchwegs normal, dass die Zuschauer weit angereiste Nationen wie Japan, Brasilien oder Südafrika mit lautstarken Fanpassion.

Tausende Fans jubeln den knapp 400 Startern bei der Agility-Weltmeisterschaft in Dornbirn lautstark zu. (Fotos: VNAC, Agility)

Kreuz-Transport zum Gipfel. (Fotos: mez)

Weihe des Gipfelkreuzes

Gäste aus Südafrika.

Hindesportler und Fans aus 36 Nationen feiern derzeit bei der Agility-Weltmeisterschaft in Dornbirn ein großes Fest.

Feldkirch: *Schülerinnen und Prominenz feierten Sanierungsabschluss bei Institut St. Josef*

use

Kathi Meyer mit Biggy und ihr Vater Walter mit Amiga sind zwei von Vorarlbergs Medaillen-Hoffnungen bei der Agility-WM am Wochenende.

AGILITY-WM 18. bis 20. September in der Messehalle 6 in Dornbirn. Es haben sich 383 Teilnehmer aus 36 Nationen angemeldet. Eröffnung: Fr: 8.30 Uhr, Wettkämpfe

Agility ist ein sehr dynamischer Sport und fordernd für Hund und Mensch.

Perfekte Verständigung

Hund und Mensch müssen beim Agility eine Einheit bilden. So wie Walter und Kathi Meyer mit Amiga und Biggy. Bei der Agility-WM in Dornbirn stellen sie das unter Beweis.

SUSANNE SCHWARZ (TEXT) UND DIETMAR STIPLOVSEK (FOTOS)

schnelle. Diese unglaublich fein abgestimmte Verständigung zwischen Mensch und Hund ist notwendig, damit ein Agility-Parcours in möglichst kurzer Zeit und ohne Fehler durchlaufen werden kann.

Nächste Woche WM

Beim Agility sind verschiedene Hindernisse, Wippen, Tunnels, Slaloms und Kontaktzonen zu bewältigen. Walter Meyer und Amiga sind ein eingespieltes Team. Nächste Woche, vom 18. bis 20. September, werden sie bei der WM in der Dornbirner Messehalle antreten. Und die Chancen auf eine Medaille stehen nicht schlecht.

Auch Tochter Katharina nimmt mit ihrer Hündin Biggy teil. Kathi ist erst 14 Jahre und Kind besteht eine ganz besondere Verbindung. Das kann man als Erwachsener so gar nicht mehr erreichen", sagt ihr Vater. So kommt es auch, dass Kathi einen Parcours betritt und einfach anfängt zu laufen. „Ich dagegen fange an zu denken", sagt ihr Papa und lächelt.

Mit Hund positiv arbeiten

Erfolgreich sind beide. Sie verbringen auch fast jede freie Minute auf dem Hundesportplatz und trainieren. Aber hauptsächlich deshalb, weil es so viel Spaß macht. Mit den Hunden arbeiten sie nur über positives Feedback. „Man darf einen Hund nicht unter Druck setzen", so Meyer. Negative Abrichtung wirke sich letzt-

genügt, und sie bleibt mitten in der Bewegung stehen. Jegliches unerwünschte Verhalten kann

Hindernis überwunden werden. Und ebenso schnell muss ihm der Führer die richtigen Kommandos übermitteln.

Vor dem Wettkampf gibt es eine Parcours-Besichtigung. Da muss man sich die richtige Strategie zurechtlegen.

Wie der Hund muss auch der Mensch körperlich fit sein. Denn man läuft mit, kann sich aber entscheiden, wie eng und wo man sich selbst positioniert, damit man dem Hund nicht im Weg ist und ihn gleichzeitig auf der idealen Linie führt. Deshalb sagt Meyer: „Agility ist ein Denk-Lauf-Sport." Auch ist er relativ hart. „Wer bremst, verliert", gibt er zu. Doch durch das richtige Anleiten und eine gute Linie kann man den Sport für den Hund leichter und ge-

ideale Weise durch die Parcours flitzen können. Gerechterweise gibt es verschiedene Größenklassen. Walter und Kathi Meyer treten mit Amiga und Biggy in der Klasse Medium an. Meyer besitzt mittlerweile fünf Hunde. Er hat auch angefangen, Shelties zu züchten. Doch sein neuer Plan ist es, einen Labrador so zu trainieren, dass er ihn zu Wettkämpfen mitnehmen kann.

Noch vor wenigen Jahren war Agility eine Hobbysportart. Jetzt hat sie sich derart zu einem Profisport entwickelt, dass die Ergebnis-Zeitabstände zwischen den einzelnen Teilnehmern enger sind als beim Schlafanzug.

Meyer hat die Agility-Szene im Land mit aufgebaut. Dass

NEUE Vorarlberger Tageszeitung

HEIMAT: Sport

WM der Superlative

■ Agility-Sporthunde-
ganz im
Vorarl-
ehmer.

rnbirn (mez)
e bei der
sterschaft in
Messehalle.

Der Bludenzer **Walter Meyer** hat sich mit einem fantastischen Entscheidungslauf in der Klasse „Medium" in die Weltspitze katapultiert – aber wegen zwei Hundertstelsekunden den dritten Rang haarscharf verfehlt. Dennoch: Wir sind Weltmeister. Denn die erst 19-jährige Rankweilerin **Lisa Frick** hat mit ihrem Border-Collie-Rüden Hoss in der Klasse „Large" verdient den WM-Titel errungen.

Die besten Hunde

Fast 400 Hundesportler aus 36 Nationen haben sich am vergangenen Wochenende in der Dornbirner Messehalle gemessen und in den drei Größenkategorien „Small", „Medium" und „Large" die Einzel- sowie Mannschaftssieger ermittelt. Vor einer farbenprächtigen Kulisse – dank Tausender Fans aus der ganzen Welt – wurde das tierische Hundesport-Spektakel zu einem internationalen Fan-Fest. Geprägt von Spaß und gegenseitigem Anfeuern. Die wichtigsten Entscheidungen wurden am Sonntag ausgetragen. Die Messehalle platzte fast aus allen Nähten, als sich die besten Hunde der Welt zum großen Showdown trafen.

Ganz vorne dabei

Wie eng die Weltspitze beisammen liegt, hat der für die Hundefreunde Hohenems startende Walter Meyer aus Bludenz mit seiner Sheltie-Hündin Amiga in der Kategorie „Medium" hautnah erlebt. Nach einem sensationellen Entscheidungslauf lag er gerade einmal zwei Hundertstelsekunden hinter Platz drei und fünf undertstel hinter dem zweiten Rang. Mehr Glück hatte Lisa Frick in der Klasse „Large". Die für den ÖGV Lustenau startende Rankweilerin konnte sich im entscheidenden Lauf mit ihrem Border-Collie Hoss durchsetzen und wurde verdient Weltmeisterin. Mit dem dritten Rang in der Klasse „Large" Wienerin **Susa**
schließlich die
ten-Titelfestspie
Heim-Weltmeis

„Wir sind a
sehr zufrieden
Walter Meyer
„Vor allem des
auch meine 14-
ter bei der WM
und wir jetzt
wir sportlich a
Weltspitze dahe
mit uns noch
ternationalen
rechnen sein w

Obmann Werner Fenkart, LR Siegi Stemer und Vize-Bgm. Monika Reis (r.) mit den WM-Te
Katharina und Walter Meyer sowie Monika Fenkart (Mitte) und ihren Shelties.

Emser bei der Agility-WM

■ Vorarlberg stellt mit vier Teilnehmern fast die Hälfte der Nationalmannschaft.

Hohenems (TF) Bei der vom 18. bis 20. September in Dornbirn stattfindenden Agility Weltmeisterschaft sind die Hundefreunde Hohenems mit gleich drei Teil-

Amy in der Kategorie Small beweisen.

Starkes Aufgebot

Das starke Vorarlberger Aufgebot in der Nationalmannschaft komplettiert **Lisa Frick** vom ÖGV Lustenau, die mit ihrem Border Collie Mike die Qualifikation für die WM in der Klasse

defreunde Hohener
drei Teams stark ve
Mit den Rängen 2, 5
unter den 64 teilneh
Mannschaften sowi
3. Platz im Einzell
durch Walter Meyer
sich Hundefreunde-Ob
Werner Fenkart mehr a
frieden.

Nervennahrung

Vorarlberger Nachrichten

Die besten Hunde der W

■ Hundesport-Weltmeisterschaft in Agility geht in Dornbirn über die Bühne.

TONI MEZNAR

Dornbirn (VN) Dornbirn wird einmal mehr Mekka einer internationalen Großveranstaltung: Ab heute messen sich die besten Hundesportler der Welt bei der Agility-Weltmeisterschaft in der Gartenstadt. Fast 400 Hundeführer aus 36 Nationen treten von heute, Freitag, bis Sonntag in der Messehalle 6 vor Tausenden Zuschauern gegeneinander an.

Rasant unterwegs

Darunter vier Vorarlberger

Walter Meyer zählt zu den Favoriten der heute

Donnerstag, 24. September 2009

Mit Hunden aufgewachsen

Dornbirn (cth)
Katharina Meyer
aus Hohenems
ist mit ihren
vierzehn
Jahren eine
der jüngsten
Teilneh-
merinnen
bei der
Agility-WM.
„VN"-Heimat

Katharina Me
Hündin „Bigg

VORARLBERG ONLINE

WANN & WO SONNTAG UND MITTWOCH

e ist das Gefühl, in WM anzutreten, rech-
nest du dir Chancen aus?

Meyer: Einfach toll. Natürlich bin ich
n etwas nervös. Man kann nie vor-
gen, was passiert. Alles ist mög-
nd es kommt immer auf die Tages-
sung von meinem Hund und mir
er ich vertraue einfach mal auf
glück.

eimat: *Wie lange betreibst du Agility?*

: Ich bin ja praktisch mit Hun-
gewachsen, da mein Papa auch
chon Agility gemacht hat. Seit
n erinnern kann, hat mich das
rt. Ich habe sogar als kleines
ine Stoffhündchen an der Lei-
eren geführt". Mit acht Jahren
dann meinen ersten eigenen
ine „Biggy", bekommen. Seit-
ere ich zwei bis dreimal am
rtplatz mit ihr.

Was ist das Besondere an rt?

YouTube

katharina einzel agility medium

Startseite Videos Kanäle Suchen Abonnenten

0:05 / 0:54 402 Aufrufe

★★★★★ 1 Bewertungen

Walter Meyer und Amiga

Mehr von: schobaers

Ähnliche Videos

Vorarlberger Nachrichten

getragen w
ner Messe
sich vergan
Mekka für
portlern au

Hundespor
Welt in Dor

Erfo

Dornbir
te Wochen
mehr als e
nige Nach
ten des FO

NACHRICHTEN

Weltmeisterin aus V

Lisa Frick aus Rank-
il gewinnt mit ihrem
nd Hoss bei Agilty-
M in Dornbirn.

A MEZNAR

Dornbirn (VN) Wir sind
ltmeister! Die Agility-Sport-
nde-Weltmeisterschaft ist
nz fest in rot-weiß-roter
nd. Gestern Abend holte
h die junge Rankweilerin
sa Frick mit ihrem Border-
ollie-Rüden Hoss überra-
hend den Sieg in der Agility-
arge-Klasse.

Fast 400 Hundesportler aus
Nationen haben sich in den
ergangenen drei Tagen in der
Dornbirner Messehalle gemes-
sen und in den drei Größenka-
tegorien „Small", „Medium"
und „Large" die Einzel- sowie
Mannschaftssieger ermittelt.
Vor einer farbenprächtigen
Kulisse dank Tausender Fans
aus der ganzen
Welt wurde das
tierische Hunde-
sport-Spektakel
zu einem inter-
nationalen
Fan-Fest. Ge-
prägt von
Spaß und ge-
genseitigem
Anfeuern.
Die wich-
tigsten Ent-

Lisa Frick hat sich mit ihrem Border-Collie Hoss zur neuen Agility-Weltmeisterin geku

scheidungen wurden gestern
ausgetragen. Die Messehalle
platzte fast aus allen Nähten,
als sich die besten
Hunde der Welt zum
großen Showdown
trafen. Wie eng die
Weltspitze beisam-
men liegt, hat der für
die Hundefreunde
Hohenems star-
tende Walter
Meyer aus
Bludenz mit
seiner Shel-
tie-Hündin
Amiga in
der Katego-
rie „Medium"

hautnah erlebt. Nach einem
sensationellen Entscheidungs-
lauf lag er gerade einmal zwei
Hundertstelsekunden hinter
Platz drei und fünf Hunderts-
tel hinter dem zweiten Rang.

Rot-weiß-rotes Fest

Viel mehr Glück hatte Lisa
Frick in der Klasse „Large".
Die für den ÖGV Lustenau
startende Rankweilerin konn-
te sich im entscheidenden
Lauf mit ihrem Border-Collie
Hoss knapp durchsetzen und
wurde verdient Weltmeiste-
rin. Mit dem dritten Rang in
der Klasse „Large" krönte
die Wienerin Susanne Novak

schließlich die
Titelfestspiele
Heim-Weltmeis

Walter Meyer mit Amiga.

Tausende Fans der Welt feierte

am Ball

nmer der Spaß am
Vordergrund. Auch
sem Jahr haben sich ei-
Donnelspielgewinner

gerinnen Birgit Lorünser
und Sabine Bitschnau
zum Erfolg gratulie-
ren. Bei einem
gemütlichen
Abend im

Bitsch
sic
Sieg
tennis

HEIMAT

Aktuelle Nachrichten des Tages, Video Clips und Kino Trailer - Agil

VORARLBERG ONLINE

Welcher Single-Typ sind Sie?

Home Vorarlberg News Sport Freizeit Magazin Community Video Job

AGILITY-W
DORNBIRN

Kategorien:

Tags: Vorarlberg Dornbirn here fly fi Handle

Aufrufe: 1436